

# Der Sternhimmel im Februar 2022



## Sichtbarkeit der Planeten

<b>Merkur</b>	ist im Februar nicht zu sehen.
<b>Venus</b>	baut ihre Stellung am südöstlichen Morgenhimmel weiter aus und erreicht zur Monatsmitte ihre größte Helligkeit.
<b>Mars</b>	steht weiterhin tief am südöstlichen Morgenhimmel. Am 13. steht er unterhalb der hellen Venus.
<b>Jupiter</b>	die Abendsichtbarkeit des Riesenplaneten im Südwesten geht zu Ende. Ab Monatsmitte ist er nicht mehr zu sehen.
<b>Saturn</b>	steht am Taghimmel nahe der Sonne und ist nicht zu sehen..
<b>Uranus</b>	steht günstig am abendlichen Südhimmel im Sternbild Widder. Für die Beobachtung reicht ein Feldstecher. Im Teleskop zeigt sich eine leicht grünliche Planetenscheibe.
<b>Neptun</b>	im Sternbild Wassermann verabschiedet sich vom Abendhimmel. Zu Beginn des Monats kann er noch von erfahrenen Beobachtern mit einem Teleskop beobachtet werden.

## Besondere Ereignisse im Februar (Berechnet mit Stargazer's Almanac für Windows)

- 01.02.2022 06:49 MEZ: Neumond  
20:40 MEZ: Komet 19P/Borrelly(7.9 mag.) im Perihel, Distanz 1.31 aE
- 02.02.2022 17:54 MEZ: Extrem schmale Mondsichel am Dämmerungshimmel.
- 03.02.2022 19:05 MEZ: Neptun(7.9 mag.) bei BD-05 5999(6.3 mag.), Distanz 1.3'
- 04.02.2022 11:49 MEZ: Saturn in Konjunktion  
17:58 MEZ: Schmale Mondsichel am Dämmerungshimmel zu beobachten.
- 06.02.2022 00:10 MEZ: Uranus(5.8 mag.) bei 29 ARI(6.0 mag.), Distanz 24.5'  
19:10 MEZ: Alle 4 hellen Jupitermonde westlich des Planeten.
- 08.02.2022 14:51 MEZ: Mond im ersten Viertel
- 09.02.2022 14:39 MEZ: Venus im größten Glanz bei -4.6 mag.
- 11.02.2022 03:38 MEZ: Mond in Erdferne (404885 km)  
19:18 MEZ: Mondphänomen "goldener Henkel" beobachtbar.
- 12.02.2022 17:47 MEZ: Mond in maximaler Deklination (+26°15.9')
- 16.02.2022 17:59 MEZ: Vollmond  
23:03 MEZ: Merkur in größter westlicher Elongation 26.6°
- 23.02.2022 23:35 MEZ: Mond im letzten Viertel
- 26.02.2022 07:33 MEZ: Mond in minimaler Deklination (-26°20.0')  
23:27 MEZ: Mond in Erdnähe (367780 km)
- 28.02.2022 23:51 MEZ: Merkur im Aphel